

HIER UND JETZT

Verlag für Kultur
und Geschichte

MEDIENMITTEILUNG «GUSTLOFF IM PAPIERKORB. EIN FORSCHUNGSKRIMI»

Von Guy P. Marchal

Den Historiker Guy P. Marchal packte nach seiner Emeritierung die Neugier: Was könnte es mit den Dokumenten auf sich haben, die ihm sein Vater Ende der 1980er-Jahre überreicht hatte? Marchal begann zu recherchieren und entdeckte, dass es sich um Überreste von parteiinternen Korrespondenzen der NSDAP handelte, die 1933 aus einem Papierkorb in der Basler Seidenhandelsfirma M. Marchal AG gefischt worden waren. Nur, wer hatte diese Briefe verfasst, wer hatte sie aus dem Papierkorb gefischt und mühsam wieder zusammengeklebt und weshalb? Der Autor nimmt die Leserin, den Leser mit zu seinen Nachforschungen und in die Archive. Er stösst dabei auf Informationen, welche die Nazivergangenheit des Geschäftspartners und Schwagers seines Vaters und dessen Verbindungen zu Wilhelm Gustloff, Leiter der NSDAP Landesgruppe Schweiz in Davos, bestätigen. Guy P. Marchal erzählt nicht nur ein Stück Familiengeschichte, sondern auch die Geschichte eines geheimen Kapitaltransfers von Nazis in die Schweiz und getraut sich, die Lücken mit Fiktion zu füllen. Sehr plausible Fiktion allerdings, die immer nah an den Fakten bleibt und das Handwerk des Historikers nie verleugnet. Schrittweise enthüllt der Autor die verschiedenen Zusammenhänge, lässt einen teilhaben daran, wie er vorgeht und macht die Erzählung so zu einem Forschungskrimi, bei dem der interessierte Laie nebenbei erfährt, wie Geschichtsschreibung funktioniert. Das Buch führt auch in die Nachkriegszeit und zeigt, wie Nationalsozialisten es geschickt verstanden, sich nach dem Krieg reinzuwaschen. Eine spannende, vielschichtige Erzählung, die den Bogen spannt von Guy P. Marchals Familiengeschichte über die nationalsozialistischen Umtriebe in Basel und der Schweiz bis zur Frage, wie Geschichte entsteht, wie man sie erforscht, schreibt und erzählt.

AUTOR

Der Historiker Guy P. Marchal lehrte als ausserordentlicher Professor an der Universität Basel und war von 1989 bis 2003 ordentlicher Professor an der Universität Luzern. Neben der Geschichte des Mittelalters befasste er sich mit der Historiografie und der Geschichte der schweizerischen Geschichtskultur.

Fahnen (sofort) oder Rezensionsexemplar (ab 25.11.) auf Wunsch.

GUSTLOFF IM PAPIERKORB

Ein Forschungskrimi

Guy P. Marchal

360 Seiten, 15 sw Abbildungen

gebunden, Fr. 39.–

ISBN Print 978-3-03919-498-8

ISBN E-Book 978-3-03919-961-7

BUCHVERNISSAGEN

6. Dezember, 18.30 Uhr, Universität Basel, Kollegienhaus, Hörsaal 118,
Petersplatz 1, Basel
Gespräch mit dem Autor und Thomas Maissen, Direktor Deutsches Historisches
Institut Paris, Moderation Denise Schmid, Verlegerin

10. Dezember, 18.30 Uhr, Universität Luzern, Raum 3.B58, Frohburgstr. 3,
Luzern
Gespräch mit dem Autor sowie Daniel Speich und Aram Mattioli, Historisches
Seminar der Universität Luzern, Moderation Denise Schmid, Verlegerin